

"SMS FÜR DICH" im Kino

In diesem Jahr gibt es zwei Cineladys im September. Am 14. September konnten sich die zahlreich anwesenden Damen (und auch ein paar Herren) auf den romantischen Film „SMS für DICH“ freuen.

Zunächst gab es aber, wenn man seine Eintrittskarten erhalten hat, für jeden noch ein persönliches Glückslos beim Einlass. Auch dieses Mal gab es ein Glas eisgekühlten Sekt und eine Maxi für jede Besucherin. Als Snacks warteten diesmal Nachos mit verschiedenen Dips sowie süßes Popcorn auf die Damen. Dieses war nicht nur bei der Theke, sondern auch auf den Tischen, die liebevoll mit Blumen von der Gärtnerei Böhmerwiese dekoriert waren, zu finden.

Snacks und Gewinnspiele

Ebenso waren auch die Damen von Tupperware wieder mit einem Stand vertreten und informierten über die neuesten Produkte. Hier konnte man ebenfalls an einem Gewinnspiel teilnehmen und zwei Kochbücher von Tupper sowie eine Schüssel gewinnen. Vom Cinestar selbst gab es diesmal Freikarten für die kommende Cinelady sowie einen Blumenstrauß von der Gärtnerei Böhmerwiese.

Die deutsche romantische Komödie „SMS für DICH“ erzählt eine Geschichte, die es schon in verschiedenen Ausführungen wie in „Email für dich“ oder „Gut gegen Nordwind“ gab, so dass man zunächst meine, man könne nicht mehr überrascht werden.

//

Liebe und Leid

Dennoch war man von der ersten Sekunde an gefangen und litt mit Clara (Karoline Herfurth) mit, die ihren Verlobten bei einem Autounfall verlor und sich seitdem zurückzog. Nicht nur in ihrem Leben, sondern auch in ihren Kinderbüchern ist nur noch für Trauer Platz, so dass ihre Mitbewohnerin Katja (Nora Tschirner) ihr den Tipp gibt, einfach per SMS weiterhin mit Ben zu kommunizieren. Clara greift nach vielem Zögern doch zum Handy und versendet an Bens Nummer viele Nachrichten, die für sie zu einem Tagebuch werden. Sie ahnt jedoch nicht, dass diese Nummer kurz zuvor an den Journalisten Mark (Friedrich Mücke) vergeben wurde, der die Texte in sich aufsaugt.

Langsam beginnt Mark sich mehr für den unbekanntem Absender zu interessieren und findet schließlich heraus, wer dahinter steckt. Nun möchte er Clara kennenlernen, da er beginnt, sich in sie zu verlieben. Doch lässt sich diese auf Mark ein, wenn sie immer noch um Ben trauert?

Mein Fazit zu “SMS FÜR DICH”

Karoline Herfurths Regiedebut ist ein echter Erfolg geworden. Zwar erscheinen die Personen manchmal fast schon zu schwarz und weiß, dennoch kann man sich gut in Clara und Mark hineinversetzen. Die Geschichte bietet viele lustige Dialoge und auch traurige Momente, bei denen durchaus Tränen kullern können. Einfach ein schöner Frauenfilm, den man sich gerne öfters ansieht.